

Salle, den 16. Februar.

Stadtverordneten-Sitzung vom 15. Februar.

Anwesend sind 33 Stadtverordnete, am Magistratsrat die Herren Oberbürgermeister Stadtm., Bürgermeister Schneider, Stadträte ...

Der Hr. Vorsitzende macht zunächst Mitteilung von dem Eingange einer Petition, die der Petitionskommission übergeben wird.

Sodann erhebt Hr. Oberbürgermeister Stadtm. das Wort zu folgender Erklärung bezüglich der Verhandlungen am 1. Febr.: Die königliche Regierung habe in einem Schreiben an den Magistrat ...

Jene Behauptung des Hr. Woywitze habe indessen noch einen Grund und auch der Magistrat ist der Meinung gewesen, daß die Maßnahme ...

Hr. Woywitze führt als Grund für seine damalige Behauptung eine Anzahl ...

1. Der neue Etat für die Verwaltung wird nach dem Bericht des Hr. Woywitze in Höhe von 120,535 Mk. ...

Hr. Woywitze bringt hierzu auch noch den Vorschlag vor der Neumarktkirche ...

Beide Anträge werden, sowie der Antrag der Finanzkommission, angenommen ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt, daß der Antrag des Hr. Woywitze ...

Die zweite Sitzung der Magistratskonferenz betreffs der Aufnahme einer ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Der Hr. Vorsitzende Schneider erwirkt nochmals den Antrag des Magistrats ...

Table with 2 columns: Description of bonds and their value. Includes '3. Drei Jahre länger ...', '1. Drei Jahre länger ...', '2. Drei Jahre länger ...'.

Retros-Gewinn bei 3/2 Proz. wobei Zinseszinsen außer Betracht gelassen sind.

Der Hr. Vorsitzende des Retros, führt Herr Meyer fort, treffend nicht ganz so. Retros ist W. abgebr. im Bezug, ein festes Anleihen zu 3/2 Proz. aufzunehmen, und Halle habe seinem ...

Hr. Geh. Rath Prof. Meier, der für 3/2 Proz. Zinsfuß ist, meint, daß zunächst sämtliche Rollen der Anleihe zusammengefaßt werden ...

Der Hr. Vorsitzende des Retros, führt Herr Meyer fort, treffend nicht ganz so. Retros ist W. abgebr. im Bezug, ein festes Anleihen zu 3/2 Proz. aufzunehmen, und Halle habe seinem ...

Schluss der öffentlichen Sitzung 7. Mr.

Vermischtes.

Ein Hohenzollernknabe! befinden sich einige der Bekannten ...

— Ein Hohenzollernknabe! befinden sich einige der Bekannten ...

— Ein Hohenzollernknabe! befinden sich einige der Bekannten ...

— Ein Hohenzollernknabe! befinden sich einige der Bekannten ...

Aus dem Lokalkreise.

Sommerfrühe im Winter.

Wenn die Touristen und Sommerfrüher im Herbst mit dem Schwabenheim ...

Wenn die Touristen und Sommerfrüher im Herbst mit dem Schwabenheim ...

Wenn die Touristen und Sommerfrüher im Herbst mit dem Schwabenheim ...

Wenn die Touristen und Sommerfrüher im Herbst mit dem Schwabenheim ...

und dem nicht vor dem Gollhof gelegenen Pulverberge, hat der ...

Naaren- und Produktionsberichte.

Genau, 15. Febr. (Telgr.) (Anfangsbericht) Weizen und Haber ...

Genau, 15. Febr. (Telgr.) (Schlußbericht) Weizen und Haber ...

Neuigkeiten des Standesamts Halle vom 13. Februar.

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...

Angelobten: Der Ehemann Robert Max Häfner und Olga ...





Magdeburg, den 15. Februar 1886.

P. P.

Hiermit mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, dass ich mit dem heutigen Tage in Halle a/S. eine Filiale meines Agentur- und Commissions-Geschäftes in Bergwerks- und Hüttenproducten errichtet und deren Leitung meinem Mitarbeiter

Herrn R. Knaur

übertragen habe. Herr Knaur habe ich Procura erteilt. Indem ich mich Ihrem ferneren Wohlwollen empfohlen halte, zeichne

Albert Mund.

Comtoir in Halle a/S.: Merseburger Strasse 12.

### Ausverkauf.

Um bei meinem bevorstehenden Umzuge nach Halle a/S. mit dem Waarenlager schnell zu räumen, verkaufe ich meinen Waarenbestand an Papier-, Buch-, Weiß- und Holzwaaren von heute bis 15. März cr. zu außerordentlich herabgesetzten Preisen.

Marie Oelschig in Landsberg bei Halle a/S.

### Geschäfts-Berlegung.

Einem hochgeehrten Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich am heutigen Tage mein Wägel, Eisen- und Polierwaaren-Magazin von Fleischerstraße 2 nach meinem Hause Geißstrasse und Salzgaßen-Gasse verlegt. — Für das mir bisher erwiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte mir daselbst auch fernhin erhalten zu wollen.

Th. Hendrich, Tischlermstr. bei Halle a/S.

### Handels-Lehr-Anstalt

Halle a/S., Charlottenstrasse 17a, II.

Allen empfohlen, die eine geordnete Fachbildung suchen, especially den die Schulen verlassenden jungen Leuten, behufs Abschluss ihrer Ausbildung und Vorbereitung für den Handelstand. Das Ziel der Anstalt (technische Kaufm. Bildung) wird erreicht in 3-6 monatlichen Curson. Das Lehr-Programm des Instituts beruht auf Annahme einer soliden Stellung im kaufm. gewerb. Berufstand. Besondere Beachtung verdienen: — Stellen-Nachweis für die Zeitlinge der Anstalt. — Beste Referenzen. — Vortr. billige Pension im Hause (Familien-Anschluß). — Ausführliche Prospekte gratis und franco. — Anmeldungen jetzt erbeten. Hermann Kühne, Director.

### Stenographie nach Stolze.

Ich beabsichtige einen Lehr-Cursus für Kaufleute, Studierende u. eingeweihten (Lernung Sten.) und bitte alle, die sich für den Gegenstand interessieren, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Hermann Kühne, Charlottenstr. 17a, II.

### Groß. S. Karl Friedrichs-Alterbauhule zu Zwätzen bei Senftenberg

Beginn des Lehrcursums und Aufnahme neuer Schüler Dienstag, 4. Mai 1886. Wohnung und Verpflegung der Schüler in der Anstalt. Gewerbesteuer freigestellt. 6 Haupt- u. 6 Nebensitzer. Jedes Lehrprogramm u. Lehrende Selbstkostenfrei. Nähere Auskunft erteilt und Anmeldungen zum Eintritt nimmt entgegen die Direction.

### Lehrerinnen-Seminar zu Halle a/S.

Das zu Anfangsstellungen berechtigte Lehrerinnen-Seminar in Senftenberg beginnt das Sommerhalbjahr am 1. April. Die Anstalt bereitet zur Abwechslung der Lehrerinnen-Erziehung für höhere und mittlere Mädchenschulen und für Elementarschulen vor. Prospekte und nähere Auskunft erteilt M. Dammann, Insp.

# CASIMOTOR

geräuschlos, 1 bis 50 Pferde bis 75% Erparnis gegen andere Motoren. Frictions-Motoren für elektrische Betriebe. Einwärts- und rückwärts. Vortr. Referenzen. Agenten gef. C. Beissel & Cie., Ehrenfeld.

### Homöopath. Heil-Bureau.

Sch mache wiederholt auf meine außerordentlichen Erfolge auf dem Gebiete der vortr. Homöopathie aufmerksam. Schwere Heilung chronischer Leiden in selbst verweinigter Zeit. Spec. Magen- u. Nervenleiden, Hautkrankheiten etc. — Seining auch brieflich. Homöopath. Bureau von C. Schütze. Geöffnet von 9 bis 5 Uhr.

### Rolläden

aus Stahl u. Holz. Wih. Tillmanns, Remscheid. Ehren diploma Amsterdam.

### Die beste Feuerung

für Dampfessel, Bran-, Seifen-, Wurst- und Färbere-Kessel, Malzdarren, Leuchtöfen etc. ist Topf's patentirtes Rauchverzehrungs-System. Vorteile: Grösste Kohlenersparnis, Verwendbarkeit jeden Brennmaterials, feinste Regulierbarkeit des Feuers, fast rauchlose Verbrennung, keine Stiehlamme, gleichmässiges Sieden, Schonung der Kessel, Prospect gratis und franco. Bereits 200 Anlagen im Betriebe. In Halle allein 26 Feuerungen in 8 Kahlisements eingerichtet. J. A. Topf & Söhne, Erfurt, Specialgeschäft für Feuerungsanlagen.

## Gastspiel - Unterhandlungen

mit den Anti-Spiritisten Homes et Madame Fey

für das Interims-Stadttheater sind im Gange. Homes et Fey geben seit 6 Wochen bei Kroll in Berlin ununterbrochen bei ausverkauften Säulen Vorstellungen, welche die des Wtr. Cumberland bei Weitem überbieten. Bei der ersten Vorstellung waren u. A. anwesend: Prinz Wilhelm, Graf Moltke u. d. Weis, d. Grafen, Prof. Dr. Wenzel, Staatspräsident Decker, Hans Hopfen, Zul. Stube und Damen und Herren der besten Berliner Gesellschaft.

Deutsche Kunstgewerbe-Loose a 1 Mark, 11 Stück = 10 Mark. Ziehung am 24., 25., 26. Februar. Gew. i. 23. v. 6000, 3000, 2000, 1000, 2 à 750 A u. i. w. ohne jeden Abzug.

### L. Marienburger Geld-Lotterie.

3372 Geldgewinne = 375,000 A

1 Gewinn	à 90,000 A	50 Gewinne	à 600 A
1 "	à 30,000 "	100 "	à 300 "
1 "	à 15,000 "	200 "	à 150 "
2 Gewinne	à 6,000 "	1000 "	à 60 "
12 "	à 3,000 "	1000 "	à 30 "
12 "	à 1,500 "	1000 "	à 15 "

Ziehung vom 19.-22. April 1886. Ausschließlich hanc Geldgewinne, zahlbar ohne jeden Abzug. Loose à 3,25 A, 1/2 1,80 A, verleiht und empfielt jeder Spielst. b. 10 A. f. jede Gille bestigt.

### E. Heintze, Wittenberg (Bez. Halle).

Compons und Briefmarken werden in Zahlung genommen. Kölner Dombau-Lose à 3 Mk. 25 Pf., Ziehung den 25. Febr. Hauptgewinn 75,000 Mk. bares Geld. Berliner Kunstgewerbe-Lose à 1 Mk., Ziehung d. 24.-26. Febr. Hauptgewinn i. 23. v. 6000 Mk. Ulmer Münsterbau-Lose à 3 Mk., Ziehung den 27.-29. April! Hauptgewinn 75,000 Mk. bares Geld. Hoftheater-Lose à 1 Mark, Ziehung den 27. April! Hauptgewinn i. 23. v. 30,000 Mk. Marienburger Lose à 3 Mark, Ziehung den 19. April! Hauptgewinn 90,000 Mk. bares Geld. Schroedel & Simon, am Markt. bei Hauptgewinn bar: 90,000 Mk., 75,000 Mk., 30,000 Mk. u. i. w. Kölner Dombau-Lose à Stück 3 Mk., Marienburger Geldlose à Stück 3 Mk. empfehlen J. Barch & Co., Große Steinstraße 14.

### Die höchsten Gewinne, die überhaupt mit Loosen gemacht werden können, unter Anderen ein Haupttreffer von

## Zwei Millionen Franken

find durch die internationale Loosgrube zu erzielen, bestehend aus folgenden 4 mit deutschem Reichstempel versehenen Loosen, nämlich: Ein fünfjähriges s. 400.- Eisenbahn-Staatsloos, ein Stadt Barletto L. 100.- Loos, ein Freiburger s. 15.- Canton-Loos, ein Sachsen-Meininger à 7.- Loos, welche jährlich zusammen 14 Mal zur Gewinnverteilung kommen. Deren Preis zusammen ist A 170.-, zahlbar in 17 Monatsraten von je A 10.- mit Rückzahlung zugunsten mit mindestens A 200.- in höher, so mit ein Gewinn von A 120.- außer aller Frage. — Prospect gratis und franco. Homberger's Börsen-Comptoir, Frankfurt a/M. Speculationen in Mt. Credit, Staatsbahn, Ägypter, Türken, Gotthardt-Actien zc bei geringem Depot mit 100% Provision ausgeführt.

### Frauen-Industrie-Schule und Pensionat für Töchter

Halle a. S., Friedrichstr. 9. Den 1. April beginnen die Curse für Handnähren, Maschinennähren, Wäschezschneiden, Schneidern, Kunstarbeit, Buchführung, Deutsches, Literatur und Sprachen. Auf Wunsch wirtschaftliche Ausbildung für Pensionarinnen. Anmeldungen und Prospekte durch die Vorsteherin Elise Wildhagen.

### Permanente Ausstellung und Verkauf zu Fabrikpreisen der Hochzeitsgeschenke etc. geeigneter Kunstgegenstände an der Eisenhütte Magesprang Halle, Kl. Branhausgasse 21.

### Künstliche Zähne,

schmerzloses Einsetzen unter Garantie der Brauchbarkeit und Haltbarkeit. Umarbeitungen, Reparaturen, Plombiren etc. Prompte Ausführung. Solide Preise. Bei rechtzeitiger Anmeldung bin ich gern bereit, Zahnplatten in einem Tage auszuführen.

### Th. Werndl, Zahnkünstler, Leipzigstr. 14.

Mein Schaukasten befindet sich Leipzigerstrasse 20.

### Restaurant Eberhardt, Spiegelgasse 13.

Zu dem morgen am 17. b. MtS. stattfindenden musikalischen Carneval-Abend empfiehlt echt Musikredner und ff. Musikführer Lagerberg. A. Boegershausen.



Böfse, Dreiset, Herrenhaartetten, Damenmedaillons, Ketten, Armabänder, Kreuze, Weißchen, Hüben, Perücken, Kränze, Blumen u. s. w. fertigt von ausgekannntem Paar zu einem ermäßigten Preisen. Victor-Schnell u. Wellenrauer empfiehl ich verbunden zu bekannt billigen Preisen. R. Rosenblatt, Halle a/S., Schmeerstraße 36.

### R. Rosenblatt, Greuer, Halle a/S., Schmeerstraße 36.

### Victor-Schnell u. Wellenrauer

empfiehl ich verbunden zu bekannt billigen Preisen. R. Rosenblatt, Halle a/S., Schmeerstraße 36.

### Brillantes Festgeschenk.

Schönstes Andenken an Verstorbene. Nach jeder eingelangten Photographie fertige in anerkannt künstlerischer Ausführung lebensgroße Portraits. Vollständige Ausstattung von 20 Mt. an. Volle Garantie für Treue. Feinste Referenzen. — Maler-Atelier: Otto Rosenbaum, Parkstrasse 2.

### Musikalienhandlung

Gust. Quirin, Leipzigerstr. 5.

### Gesangbücher,

antifolische Gesang- u. Gebetbücher in einfachen wie höchst eleganten aber dauerhaften und kostigen Einbänden empfiehl

### Heinrich Gundlach,

Papierhandlung u. Buchbinder, Breitestraße 32.

### Billigste Lecture.

80 verschiedene Journale, wie Gartenlaube, Ueber Land und Meer zc., comp. Jahrgänge, antheil an sehr billigen Preisen. Zusätzliche Prospekte gratis und franco. H. Kramer, Sobelingerstraße 41. Hannover.

### Grude Coaks

nur beste Qualität liefert billigst Herm. Vogler, Wilhelmstr. 23

### Unsern geehrten Kunden

offenbar wird eine Partie prachtvollen Weis, Rhd. 20 A, fr. gemahl. Zucker, Rhd. 32 A, Würfelzucker, Rhd. 35 A, Perl-Kaffee, Rhd. 1.40 A, Carlsheder Weis, 1.40 A, Wiener Mischung 1.40 A, Leipziger Kaffee-Lagerweis unter Seibigerstraße 25, part. Eingang Sauskau. Durch Erprobung der feinen Lebermilch können wir unsere Stoffe 10% billiger abgeben.

### Frische Würstchen,

Thüringer Knackwürstchen, ff. Sälze, Lachsschinken, Sardellenleberwurst, Trüffelbraten, Corned-Beef, gekochte Zunge, Cervelatwurst, Braunschweiger Mettwurst, diverse Braten, garnirte Schüsseln im besten Arrangement empfiehl W. Nietsch, Leipzigerstr. Nr. 75. Sal. Colicetant.

### Wiener Würstchen,

à Paar 15 A, täglich frisch bei Franz Schwamm, Weidenplan und Friedrichstr.-Ecke.

### Cigaretten zu Fabrikpreisen.

Mit besonders preiswerth empfiehl in besser Qualität: Java-Cigaretten 28-36 A, Sumatra-Cigaretten 28-42 A, Sumatra ff. Preis 45-60 A, Verich. Specialität, 65-100 A. Weisler per Madonna Berlin, Taubentstraße 54. Herrn Lause, i. S.: Gebr. Lange, Ein-Zöhr.

### Stiftenbretter

6 mm stark, 10-20 cm stark, sehr trocken und weiß hat einen hohen preiswerth abzugeben. Solimanhandlung. Wiederverkäufern offen ist weisse Stäbe à Schock 3 A bis 3 A 50 A. Offener unter K. L. Postlagernd Köhnstedt.